

Anhang 3: Schongebiete (Art. 13)

(Stand 1. Januar 2020)

Die kartografische Darstellung des Perimeters der Schongebiete ist in elektronischer Form auf der Internetseite des Amts für Jagd und Fischerei (AJF) veröffentlicht (www.ajf.gr.ch).

A. EINZUGSGEBIET VORDERRHEIN

1. Vorderrhein von Disla, Disentis, bis zur Einmündung des Russeinerbachs;
2. Vorderrhein von der Wasserfassung des Rheins bei Tavanasa, Brigels, bis zur Brücke bei Mutteins;
3. Val Mulinaunbach, Sumvitg, von der Strasse nach Surrein bis zum Vorderrhein;
4. Ferrerabach, Trun, von der Schreinerei Maissen bis zum Vorderrhein;
5. Dardinerbach, Brigels;
6. Valaterbach, Rueun, vom Bahngeleise der RhB bis zum Vorderrhein;
7. Val Tiarnbach, Degen, Vignogn;
8. Valserrhein, Vals, von der Einmündung des südlichen Hansjolatobels bis zur Einmündung des Träitobels;
9. Rein da Medel von der Brücke nach Mutschnengia bis zur Brücke Kantonsstrasse;
10. Folgende Kleingewässer:
 - Bach "Las Ruera", Tujetsch;
 - die Weiher und Bäche von Fontanivas, Disentis;
 - Dislabach, Disentis;
 - Biotop Salischinas, Sumvitg, **Köderfischerei erlaubt**;
 - die Bäche von Gravas und Lumneins, Trun;
 - Tosbecken Stausee Brigels;
 - Mulinbach, Castrisch, vom Wasserfall von Sevgein abwärts;
 - Bodenbach, Vals;
 - Lagethbach, Trin-Mulin;
 - Davos Munts, Vella;
 - Teich bei Divrein, Vignogn;
 - Speichersee Nagens, Laax.

B. EINZUGSGEBIET HINTERRHEIN

1. Julia von den Lajets da Rona bis zur Einmündung des Livizungbachs, Rona, **Köderfischerei erlaubt;**
2. Albula von der Brücke Bellaluna bis zur Brücke Frevgias, Filisur;
3. Landwasser (Schmelzboden) von der Barriere alte Zügenstrasse flussabwärts bis zur Brücke der alten Kantonsstrasse;
4. Landwasser vom RhB-Viadukt in Filisur bis zur Einmündung in die Albula;
5. Folgende Kleingewässer:
 - Marschinbach/Häfelibach, Hinterrhein;
 - Trösbach/Grossmattbächli, Hinterrhein;
 - Rütibach, Nufenen;
 - Aebibach, Medels i.Rh.;
 - Erlenbächli und Teichanlage, Splügen;
 - Mühlebach, Andeer;
 - Cluginerbach und Teichanlage, Clugin;
 - Pigniabächli und Teichanlage, Pignia;
 - Nollakanal: Thusis-Rothenbrunnen;
 - Kettbach, Cazis;
 - St. Martinseelein, Cazis;
 - Realtakanal (Sagabach), Realta;
 - Unterrealtakanal, Unterrealta;
 - Pardislabach/Duscherbach, Rodels;
 - Rothenbrunnerbach, Rothenbrunnen;
 - Bonaduzerbach mit Lag, Bonaduz;
 - Laiets da Rona, Rona;
 - Bach La Sané mit Teich Islas, Alvaneu;
 - Bach Tgesa Lunga, Alvaneu;
 - Traxlerbächli, Alvaneu;
 - Teichanlage Surava mit Bächli, Surava;
 - Schiessstandbächli, Surava;
 - Weisskreuzbächli, Surava;
 - Islabächli, Davos-Isla;
 - Teichanlage Furrenweiher (inkl. Bächlein), Davos-Frauenkirch;
 - Sämtliche Zuflüsse des Heidsees.

C. EINZUGSGEBIET ALPENRHEIN

1. Alpenrhein von der Oleodotto-Brücke bei Domat/Ems bis zu den Verbotstafeln unterhalb der KW-Zentrale Reichenau Domat/Ems sowie Oberwasserkanal der AXPO Hydro Surselva AG;

2. Quellbach Friewies, Untervaz;
3. Alpenrhein beidseits im Bereich Friewies (siehe Kartenausschnitt 1);
4. Baggersee Herti, Untervaz;
5. Schwarzsee bei Arosa;
6. Plessur von der Brücke Prätschwald bis zur Walkabrücke (Palätsch), Langwies;
7. Landquart von den Gulfia-Brücken bis zur Serneuser Brücke, Klosters-Serneus;
8. Landquart rechtsufrig von der Mündung des Arieschbachs bis Fideris Station (nur **vom 1. Februar – 30. April**);
9. Folgende Kleingewässer:
 - Ratennabach, Tamins;
 - Maranerbach, Arosa;
 - Seewässerli vom Schwarzsee Laret bis zum Stützalpbach;
 - Garfiunerbächli, Klosters;
 - Rohrbächli, Klosters;
 - Seewässerli, Klosters;
 - Parzelvabächli, Klosters-Serneus;
 - Schanännbächli, Fideris;
 - Stelsersee, Schiers;
 - Krebsengraben, Grüsch;
 - Schwellibächli, Grüsch;
 - Islabach und Ried, Seewis-Valzeina;
 - Gätziloch, Seewis-Valzeina;
 - Sagabach, Seewis-Valzeina;
 - Hellbächli, Davosersee;
 - Schwellldämmer (Neugüeter Maienfeld);
 - Siechastuda, Jenins;
 - Golfplatzseen Domat/Ems, **Köderfischerei erlaubt**.

D. EINZUGSGEBIET INN

1. Inn vom Auslauf des Silsersees bis zum Lej Giazöl;
2. Rechte Seite des Mündungsbereichs der Fedacla in den Silvaplanersee;
3. Inn beim Wehr in der Buocha d'Sela;
4. Inn beim Einlauf in den St. Moritzersee;
5. Inn von der Charnadüraschlucht bis neben der Zentrale Islas;
6. Ova da Chasellas von der Via Somplaz, ganzes Gebiet "Pros da God", bis zum Zusammenfluss der Ova da Suvretta;
7. die Weiher in den Islas bei Samedan;
8. Wiesenbach Palüds Süd bis zum Lej da Saletschas;
9. Inn in Zernez von der Punt Nova bis zur Einmündung des Spöls;

10. Innbogen oberhalb der Einmündung der Brancla bis Punt da la Resgia (Teilstrecke von Gewässernummer 412, siehe Kartenausschnitt 2),
Fliegenfischerei erlaubt;
11. Spöl von der Einmündung der Ova da Cluozza abwärts;
12. Spöl oberhalb Staubecken Ova Spin;
13. Staubecken Ova Spin;
14. Inn vom Stauwehr bei Pradella, einschliesslich der Fischaufstiegsanlage, bis Mündung Aua da Val d'Uina;
15. Auslauf der Kraftwerkzentrale Susch bis zur Mündung in den Inn;
16. Die Gewässer im Nationalpark.

E. EINZUGSGEBIET ROM

1. Rombach in Fuldera von der Brücke der Umfahrungsstrasse bis zur nächsten Holzbrücke (Resia) unterhalb Fuldera;
2. Wiesenbach Ramuschins in Palüds, Fuldera;
3. die Quellbäche in der Aue von Sta. Maria, rechts des Rombachs von der Brücke bei der Sägerei bis zur Fussgängerbrücke in Sielva;
4. Wiesenbach Podestà in Surrom, Müstair;
5. Aua da Clenga, Müstair.

F. EINZUGSGEBIET POSCHIAVINO

1. Poschiavino bei Poschiavo, von der Brücke Cimavilla bis zur Brücke San Bartolomeo;
2. Folgende Kleingewässer:
 - Botul, Canton;
 - Parabogl, Le Prese;
 - Acquasella, Le Prese;
 - Val da Prada, Prada.

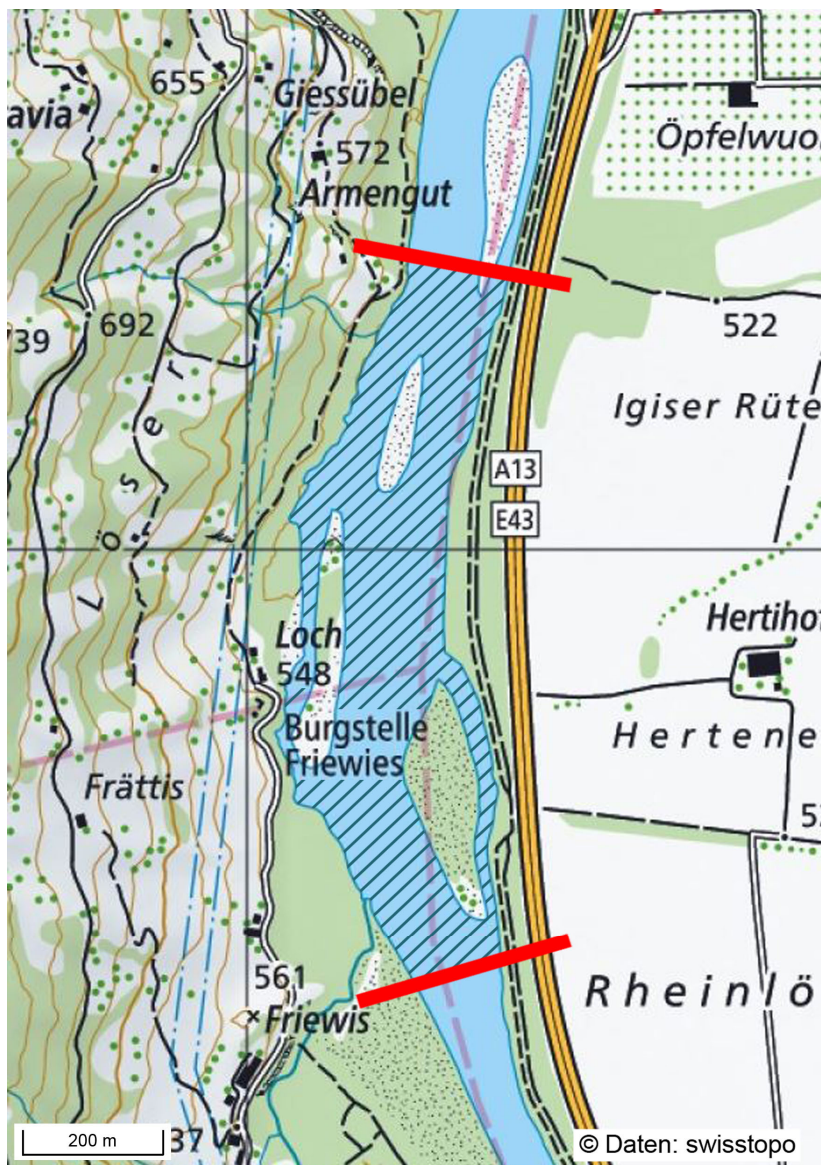
G. EINZUGSGEBIET MAIRA

1. Folgende Kleingewässer:
 - Wiesenbach Agnè, Stampa;
 - Wiesenbach Tuff, Bondo;
 - Quellgewässer Ägua da Lera inklusive Weiher (Bondasca).

H. EINZUGSGEBIET MOESA

1. Moesa im Gebiet Pascoletto bei Grono, von der Einmündung des Bachs der Val Leggia bis zur Brücke von Oltra, inklusive Biotope;
2. Moesa von Giumella bei San Vittore (Verbotstafel) bis zur Kantonsgrenze;
3. Calancasca von der Einmündung des Rodèbachs bis zur Brücke von Cauco;
4. Aue Pascol Grand, San Vittore
5. Folgende Kleingewässer:
 - künstlicher Kanal von Seda und Teich, Pian San Giacomo;
 - Cappella, Lostallo;
 - Fiumegia, inklusive Weiher, Cama;
 - Acquina, Augio;
 - Biotop Rodè, Cauco;
 - Pian d'Alne, Cauco.

Kartenausschnitt 1: Schongebiet C3 (Signalisierung vor Ort beachten):



Kartenausschnitt 2: Fliegenfischereistrecke am Inn D10 (Signalisierung vor Ort beachten):

